

Presseinformation

Das regionale WIR! - Bündnis Health.AI erhält bis zu 15. Mio. € vom Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft (BMBF) zur Umsetzung seiner Projekte!

Health.AI Saar verbindet mit Gesundheit und künstlicher Intelligenz zwei Megatrends gesellschaftlicher Entwicklung und integriert die vielfältigen Möglichkeiten, die sich aus dieser Verbindung ergeben, in eine regionale Innovationsstrategie

Saarbrücken, 06. September 2021

Das Bundesministerium für Forschung und Bildung (BMBF) wählte aus 130 sich neu konstituierten Bündnissen, aus allen strukturschwachen Regionen Deutschlands, diejenigen 25 aus, bei denen die Experten annehmen, dass sie ihre jeweilige Region nachhaltig verändern können.

Eines dieser ausgewählten Bündnisse ist Health.AI, das mit Gesundheit und künstlicher Intelligenz (KI) zwei Megatrends gesellschaftlicher Entwicklung verbindet und die vielfältigen Möglichkeiten, die sich aus dieser Verbindung ergeben, in eine regionale Innovationsstrategie integriert. Der wissenschaftliche und technische Schwerpunkt liegt somit in der Erschließung und Mobilisierung der Potentiale von KI für Innovationsprozesse im Gesundheitswesen. Die Ziele von Health.AI sind dabei vielfältig und reichen von einer menschenzentrierten, individualisierten Prävention, Versorgung & Rehabilitation bis hin zum Aufbau effizienter Strukturen im Gesundheitswesen.

„Ich freue mich sehr, dass das Projekt „Health.AI - Intelligenter Gesundheitsraum Saar“ des cc-NanoBioNet e.V., des K8 Instituts für strategische Ästhetik gGmbH, sowie des Deutschen Instituts für Demenzprävention der Universität des Saarlandes als eines von 25 Bündnissen, sich bundesweit unter 130 eingegangenen Projektskizzen durchsetzen konnte, nun vom BMBF mit bis zu 15 Millionen Euro gefördert wird. Die Pandemie hat gezeigt, dass wir im Gesundheitswesen vor großen Herausforderungen stehen – auch auf dem Gebiet der Digitalisierung. Mit Health.AI soll sichergestellt werden, dass unsere Gesellschaft Teil dieser Transformation ist und sich soziale und technologische Innovationen sinnvoll ergänzen. Das Kompetenznetzwerk cc-NanoBioNet e.V. ist im Schwerpunktbereich NanoBioMed ein zentrales Element unserer Innovationsstrategie und wird seit vielen Jahren von der Staatskanzlei gefördert. Diese Unterstützung zahlt sich nun aus und ist damit ein gutes Beispiel für den Erfolg unserer Innovationsstrategie. Sie zeigt zugleich auch, dass unser Forschungsstandort Saarland eine hohe Leistungsfähigkeit besitzt.“, so Tobias Hans, Ministerpräsident des Saarlandes.

Das Bündnis umfasst derzeit 107 Partner, neben 46 Unternehmen und 21 Forschungseinrichtungen 12 Vereine, 12 Transfergesellschaften und Netzwerke, 5 Kliniken, 3 Krankenkassen und weitere 13 Körperschaften des öffentlichen Rechtes. Die Initiatoren des Netzwerkes, der cc-NanoBioNet e.V., das K8 Institut für strategische Ästhetik gGmbH sowie

das Deutsche Institut für Demenzprävention der Universität des Saarlandes gestalten für alle Akteure in unserer Region eine neue Innovationsumgebung, um durch die Verbindung von Gesundheit und Künstlicher Intelligenz gesundes Leben, Arbeiten und Wirtschaften zu ermöglichen.

„Digitalisierung und KI sind die beiden Schlüssel für einen branchenübergreifenden Strukturwandel im Saarland. Das hat unsere Gesundheitswirtschaft längst erkannt. Die Vielfalt der Partner des regionalen Gesundheitsbündnisses "Health.AI" zeigt, dass bereits viele starke Akteure auf diesem wichtigen Zukunftsmarkt unterwegs sind. Durch die Verbindung von Gesundheit und KI bekommt die heimliche Leitbranche des Landes wertvolle Unterstützung. Die Förderzusage des Bundesforschungsministeriums unterstreicht die Innovationskraft, die in unserer Gesundheitsbranche steckt.“, so Anke Rehlinger, stellvertretende Ministerpräsidentin und Wirtschaftsministerin des Saarlandes.

Hintergrundinformationen

- Was ist ein WIR! Bündnis

Das Programm „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ gibt den Anstoß für neue regionale Bündnisse und einen nachhaltigen innovationsbasierten Strukturwandel in allen strukturschwachen Regionen Deutschlands. WIR! richtet sich dabei an breit angelegte regionale Bündnisse unterschiedlichster Akteure, die gemeinsam Innovationsfelder identifizieren. Mit neuen strategischen Ansätzen sollen sie die vorhandenen Innovationspotenziale ihrer Region in die Zukunft überführen. Mit Kreativität, Mut und Weitblick sollen so das Profil der Region gestärkt und neue Perspektiven für den Strukturwandel eröffnet werden.

- cc-NanoBioNet

Der cc-NanoBioNet e. V. bezweckt unmittelbar die Förderung von Schlüsseltechnologien, die ein hohes innovatives Potential aufweisen, um regionale oder sektorale Wirtschaftsstrukturen zu verändern. Zu den Schlüsseltechnologien zählen insbesondere die Biotechnologie, die Nanotechnologie, die Informations- und Kommunikationstechnologie, Künstliche Intelligenz, Life Science und die Pharmazie.

- K8

Das K8 Institut für strategische Ästhetik gGmbH agiert in den Bereichen Transfer, Training und Think Tank für Partner mit Interesse an multidisziplinärer Prozess- und Systemgestaltung. Durch Methoden kollaborativer Gestaltung beteiligt sich K8 an der Entwicklung offener Innovationsorte und unterstützt die Erschließung von Anwendungsmöglichkeiten für neue Technologien.

- Deutsches Institut für Demenzprävention

Das Deutsche Institut für Demenzprävention der Universität des Saarlandes befasst sich multidisziplinär mit der Erforschung neuer Therapie- und Unterstützungsansätze für von

kognitivem Leistungsverlust bedrohte Personen und deren Angehörige. Ein Schwerpunkt ist die anwendungsnahe und niedrighschwellige Umsetzung.

Kontakt für die Redaktion

Health.AI

Julia Hartnik (Bündniskoordinatorin)

Tel.: +49 1522 179 00 98

jh@k8.design

Dr. Ralph Nonninger (Bündnissprecher)

Tel.: +49 681 6857-943

nonninger@nanobionet.de

Weitere Informationen

<https://health-ai.de/>

info@health-ai.de